



ETAT DE FRIBOURG  
STAAT FREIBURG

Direction de la santé et des affaires sociales DSAS  
Direktion für Gesundheit und Soziales GSD

Route des Cliniques 17, 1701 Freiburg

T +41 26 305 29 04, F +41 26 305 29 09

www.fr.ch/gsd

An die bei der Staatskanzlei  
akkreditierten Medien



*Freiburg, 6. Juni 2011*

Medienmitteilung

### **Dr. Graziella Giacometti Bickel tritt in den Ruhestand**

*Dr. Graziella Giacometti Bickel, Ärztliche Direktorin des Bereichs Erwachsenenpsychiatrie und -psychotherapie verlässt das Freiburger Netzwerks für psychische Gesundheit (FNPG). Der Verwaltungsrat und die Generaldirektion des FNPG danken ihr herzlich für ihr Engagement im Dienste der Patienten und der Institution.*

Nach einer kaufmännischen Ausbildung und zehnjähriger Tätigkeit im Personalwesen studierte Graziella Giacometti Bickel bis 1989 Medizin an der Universität Zürich. Sie spezialisierte sich auf Erwachsenenpsychiatrie und bildete sich im psychoanalytischen und systemischen Ansatz aus, namentlich als Familien- und Paartherapeutin. 1996 wurde sie im Kanton Zürich zur Chefärztin befördert. 2002 übernahm sie die ärztliche Direktion des Kantonalen psychiatrischen Spitals und 2005 erweiterte sie mit dem Erwerb des Masters of Public Health (MPH) ihre Kenntnisse im Gesundheitswesen und Spitalmanagement. Seit 2007 ist sie Präsidentin der Schweizerischen Vereinigung psychiatrischer Chefärzte (SVPC). Nach der Gründung des FNPG am 1. Januar 2008 wurde sie zur Ärztlichen Direktorin des Bereichs Erwachsenenpsychiatrie und -psychotherapie ernannt.

In dieser neuen Rolle engagierte sie sich stark für die Verbesserung der stationären Versorgung, für den Ausbau der Beschäftigungsangebote für die Patienten – insbesondere mit der Einführung der Spezialtherapien und der Spezialisierung der Versorgung –, für die Entwicklung der Sicherheit der Mitarbeiter und Patienten sowie für die Verbesserung der Ausbildung der Assistenzärzte. Dr. Giacometti Bickel war an den Vorarbeiten des neuen Gesetzes über die Organisation der Pflege im Bereich der psychischen Gesundheit, mit dem das FNPG am 1. Januar 2008 eingesetzt wurde, massgebend beteiligt.

Dr. Giacometti Bickel tritt in den Ruhestand, während für das FNPG eine neue Phase der Konsolidierung seiner Organisation beginnt. In der Tat werden in den kommenden Monaten mehrere umfangreiche Projekte gestartet, mit denen der Übergang zum Modell zweiter Generation des FNPG vollzogen wird. Dabei handelt es sich namentlich um die Verschiebung von Ressourcen vom stationären in den ambulanten Bereich, die geplante Reduktion der Bettenzahl, die neue Spitalfinanzierung per 2012 oder um die Konsolidierung der Organisation mit den Bereichen und Behandlungsketten. Die Durchführung dieser Reformen ist eine langfristige Aufgabe und gegenüber diesen Entwicklungen wünscht Dr. Giacometti Bickel heute, den Stab zu übergeben.

Die Direktion für Gesundheit und Soziales schliesst sich dem Verwaltungsrat und der Generaldirektion des FNPG an, um Dr. Giacometti Bickel nochmals herzlich für ihr Engagement sowohl für die Patienten und die Institution als auch für die Freiburger Psychiatrie zu danken. Alle wünschen ihr einen angenehmen Ruhestand.

#### **Kontakt**

—

FNPG, Anne-Claude Demierre, Präsidentin des Verwaltungsrats, T +41 26 305 29 04 (15.00 bis 16.00 Uhr)  
FNPG, Dr. Graziella Giacometti Bickel, Ärztliche Direktorin des Bereichs Erwachsenenpsychiatrie und -psychotherapie,  
T +41 26 305 78 00